

# Projektskizze «BENE-Stadtplan 2020/2021»

## 1 Idee und Ziele

Der Verein für Nachhaltige Entwicklung an der Universität Bern (BENE) entwickelte im Jahr 2016 den BENE-Stadtplan, ein online Stadtplan zur Förderung des nachhaltigen Konsums in der Stadt Bern. Im Rahmen des Projekts «BENE-Stadtplan 2020/2021» soll dieser inhaltlich und technisch überarbeitet werden sowie im Rahmen einer Kommunikationskampagne einer breiten Öffentlichkeit bekannt gemacht werden. Der überarbeitete Stadtplan wird auf einer neuen Website ([www.bene-stadtplan.ch](http://www.bene-stadtplan.ch)) veröffentlicht und als App für Android und iOS lanciert.

Die Grundidee des BENE-Stadtplans ist es, eine attraktive und nutzerfreundliche Übersicht über Möglichkeiten für einen bewussten nachhaltigen Konsum in der Stadt Bern bieten. Auf dem überarbeiteten Stadtplan werden Geschäfte in acht Kategorien von Gastronomie bis Elektronik aufgeführt. Um auf dem Stadtplan zu erscheinen, muss ein Geschäft mindestens eines der folgenden Nachhaltigkeitskriterien erfüllen: saisonal/regional, biologisch, minimal waste, vegetarisch/vegan, second chance, fair-trade, sozial, transparent.

### *Hauptziel des BENE-Stadtplans*

Das übergeordnete Ziel des BENE-Stadtplans ist es, zu einem bewussten nachhaltigen Konsum in der Stadt Bern beizutragen. Dies soll einerseits durch die Sensibilisierung der Bewohner\*innen und Besucher\*innen der Stadt Bern für nachhaltige Konsummöglichkeiten geschehen, wobei der Stadtplan als Hilfestellung für Konsumentenscheide dienen kann. Andererseits sollen durch den Stadtplan Berner Geschäfte, welche sich im Bereich Nachhaltigkeit engagieren, bekannter gemacht und so in ihren Bemühungen unterstützt werden.

### *Ziele Projektphase 2020/2021*

Die Ziele für die aktuelle Projektphase können in die drei Bereiche inhaltliche Überarbeitung, technische Überarbeitung und Kommunikation gegliedert werden. Die beantragten finanziellen Mittel der SUB würden hauptsächlich zur Erreichung der Ziele im Bereich Kommunikation beitragen.

### Inhaltliche Überarbeitung

Der BENE-Stadtplan soll inhaltlich auf einen aktuellen Stand gebracht werden. Dies umfasst die Überarbeitung der aktuellen Kategorien, Kriterien und auf dem Stadtplan aufgeführten Geschäfte. Die Liste der Geschäfte soll fortlaufend aktualisiert werden.

### Technische Überarbeitung

Der BENE-Stadtplan soll auf einer Website und als App für iOS und Android für Nutzer\*innen zugänglich gemacht werden. Aufbau und Design der Webseite und App sollen nutzerfreundlich und attraktiv gestaltet werden.

### Kommunikation

Der BENE-Stadtplan soll unter den Studierenden, den Bewohner\*innen und den Besucher\*innen der Stadt Bern bekannt gemacht werden. Für die Kommunikation soll ein einheitlicher Auftritt inkl. eigenem Logo erstellt werden.

## 2 Momentaner Projektstand

Eine erste Version des Stadtplans ist von BENE im Jahr 2016 erstellt worden. Bis im Mai 2019 wurden die Geschäfte auf dem BENE-Stadtplan regelmässig aktualisiert. Seither wurden nur noch sporadisch Änderungen vorgenommen, der aktuell veröffentlichte Stadtplan ist also nicht auf einem aktuellen Stand (<https://www.bene-unibe.ch/stadtplan/>).

### Zwischenstand inhaltliche Überarbeitung

Das Projektteam SichtbarVerNEtzt sowie die Stadtplan-Gruppe von BENE haben von Mai bis September 2020 an der inhaltlichen Überarbeitung des Stadtplans gearbeitet und diese abgeschlossen. Im Rahmen dieser Überarbeitung wurden die Kategorien und Bewertungskriterien des BENE-Stadtplans analysiert, diskutiert und schliesslich neu festgelegt. In einem zweiten Schritt wurde eine aktuelle Liste mit Läden, welche den Kriterien des BENE-Stadtplans entsprechen, erstellt. Diese Liste umfasst momentan 190 Geschäfte in der Stadt Bern und der nahen Umgebung. Die Liste wird seither fortlaufend aktualisiert.

### Zwischenstand technische Überarbeitung

Für die technische Umsetzung wurden im Sommer 2020 erste Entwürfe der Website und der App erstellt. Daraufhin konnten Offerten für die technische Umsetzung (Website und App) eingeholt werden. Inzwischen konnte mit der Aarefabrik GmbH ein Vertrag unterzeichnet werden.

Aktuell finalisiert Joel Hügli von BENE das Grafikdesign für den BENE-Stadtplan und die graphischen Prototypen (Aufbau und Design) für die Website und die App. Die Aarefabrik GmbH hat im November mit Programmieren begonnen. Ende Jahr sollten gemäss Vertrag die ersten Prototypen der Website und der App vorliegen, die Endprodukte bis Ende Februar 2021.

### Zwischenstand Kommunikation

Die Planung der Kommunikation hat Ende September 2020 begonnen. In Zusammenarbeit mit der Kommunikationsverantwortlichen des CDE wurden ein Kommunikationskonzept und ein Zeitplan erstellt.

Folgendes sind die Meilensteine der geplanten Kommunikationskampagne:

- Neues Logo «BENE-Stadtplan»
- Einheitliches Grafikdesign für Website, App und weitere Kommunikation
- Medienmitteilung
- Teaser (kurzes Video)
- Instagram-Kanal (bene\_stadtplan)
- Kommunikation über Geschäfte, welche auf dem BENE-Stadtplan sind:
  - Instagram
  - Vor Ort: Kleber, Plakate, Flyer
- Kommunikation über Kanäle der Universität Bern
- BENE-Stadtführungen

Für die Planung und Produktion von Teaser, Bildmaterial und Kurzvideos ist eine Zusammenarbeit mit der Videoagentur klappe.ch geplant. Des Weiteren soll Joel Hügli von BENE die Social Media Kampagne (grafische Umsetzung) unterstützen.

## **3 Beteiligte**

### BENE

Der BENE-Stadtplan wurde vom Verein BENE initiiert und wird seit 2016 durch BENE betrieben. BENE ist der Verein für Nachhaltige Entwicklung an der Universität Bern. BENE setzt sich aktiv für die Förderung einer Nachhaltigen Entwicklung an den Berner Hochschulen und in ihrem Umfeld ein. Im Verein gibt es aktuell 11 aktive Projektgruppen.

Eine dieser Projektgruppen ist die BENE-Stadtplan-Gruppe. Die Stadtplan-Gruppe ist verantwortlich für den Unterhalt und die Weiterentwicklung des Stadtplans. Die Gruppe besteht zurzeit aus sieben Personen. Die BENE-Stadtplangruppe arbeitet ehrenamtlich.

Der Vorstand von BENE wird für die Beratung oder bei wichtigen Entscheidungen hinsichtlich des BENE-Stadtplans miteinbezogen.

#### Weitere

Die aktuelle inhaltliche und technische Überarbeitung wird unterstützt durch einen finanziellen und personellen Beitrag des Projekts «SichtbarVerNETzt», ein gemeinsames Projekt von BENE und dem Centre for Development and Environment (CDE) der Universität Bern.

Für die grafische und technische Umsetzung sowie für die Umsetzung der Kommunikationskampagne sind wir auf professionelle Hilfe angewiesen. Folgende weitere Beteiligte sind Teil der aktuellen Projektphase:

- Joel Hügli (Vorstandsmitglied BENE): zuständig für die grafische Umsetzung (Logo, Website und App, Kommunikation)
- Aarefabrik GmbH (IT-Dienstleistungen): zuständig für die technische Umsetzung der Website und App
- Klappe.ch (Videoagentur): Zusammenarbeit geplant für Planung und Umsetzung der Kommunikationsmaterialien

#### **4 Zielgruppen**

Der BENE-Stadtplan ist für alle Personen mit Bezug zur Stadt Bern interessant. Es wurden folgende Hauptzielgruppen definiert:

- Personen mit Wohnsitz in Bern oder zu Besuch in Bern
- Zwischen 18 bis 45 Jahre alt
- Von Studierenden bis zur Familie aus der oberen Mittelschicht
- Bewusstsein für Nachhaltigkeit und/oder offen für Neues
- Beispielhafte Bedürfnisse: günstige Second-Hand Kleidung, regionale & saisonale Restaurants, fair hergestellte Produkte, umweltfreundliche Sortimente und vegane Cafés/Bistros.

#### **5 Zeitplan**

Das Ziel für die Veröffentlichung und den Launch des BENE-Stadtplan ist die von den Studierenden organisierte Nachhaltigkeitswoche Bern 2021. Daraus erwirkt sich folgender grober Terminplan:

**November 2020** Vertrag für technische Umsetzung abschliessen  
Erstellung Prototypen Website und App  
Rückmeldungsrunde und Überarbeitung Prototypen

**Dezember 2020** 1. Version Website und App fertig  
Medienmitteilung vorbereiten

**Januar 2021** Testläufe Website und App  
Überarbeitung Website und App  
Kurzvideos, Bildmaterial und Templates erstellen  
Kommunikationspaket zusammenstellen  
Kontaktaufnahme mit Geschäften auf Stadtplan

- Februar 2021** Finalisierung Website und App  
Kleber, Plakate, Flyer erstellen  
Medienmitteilung verschicken  
Instagram Kanal eröffnen
- 1. März 2021** Abnahme Produkte (Website und App)
- 8. März 2021** **Nachhaltigkeitswoche Bern 2021:**  
**Geplante Veröffentlichung** (Kommunikationspeak 1)
- ab März 2021** Monatliches Update des BENE-Stadtplans  
Monatliche Veröffentlichung Monatsfavoriten  
Regelmässige Bespielung Instagramkanal
- September 2021** Kommunikationspeak 2 (Veröffentlichung Studisparbuch)
- Dezember 2021** Kommunikationspeak 3 (Vorweihnachtszeit)

## 6 Beitrag zu einer Nachhaltigen Entwicklung

Der BENE-Stadtplan soll einen bewussten nachhaltigen Konsum in der Stadt Bern fördern. Er soll damit auf den Ebenen Umwelt, Gesellschaft und Wirtschaft zu einer Nachhaltigen Entwicklung beitragen:

- Umwelt: Der Konsum von Produkten trägt massgeblich zum Ressourcenverbrauch und den damit verbundenen Umweltbelastungen bei. Durch einen bewussteren Konsum von nachhaltigen Produkten kann dieser Ressourcenverbrauch und damit die Umweltbelastungen verringert werden.
- Gesellschaft: Der BENE-Stadtplan zeigt Konsummöglichkeiten für alle Gesellschaftsschichten auf. Zudem werden mit dem Kriterium «sozial» Geschäfte gezeigt, welche Inklusion oder Integration fördern oder Begegnungsorte im Quartier sind.  
Mit einem zusätzlichen Filterkriterium «barrierefrei» ist der BENE-Stadtplan auch für Personen mit Gehbehinderung von Bedeutung.
- Wirtschaft: Stärkung des lokalen Gewerbes und von innovativen nachhaltigen Geschäftsformen wie Kreislaufwirtschaft oder Sharing.

## 7 Projektbudget 2020/2021

## Budget BENE-Stadtplan 2020/2021

Stand:  
07.12.2020

Ausgaben		
Website + App		
<b>einmalige Kosten</b>	<b>11'770</b>	
neues Logo		200
Grafikdesign		800
Technische Umsetzung (Pauschale)		10'770
<b>fortlaufende Kosten 2020-2021</b>	<b>1'100</b>	
Domain Website		60
Mapbox		40
Wartung/Unterhalt Website und App		1'000
Kommunikation		
<b>Planung und Umsetzung Kommunikationsmaterialien</b>	<b>6'000</b>	
Planung Kampagne 2021		1'000
Vorlagen für Instagram-Post und Stories		700
Bilder/Fotografien Website		500
Bilder/Fotografien für Instagram		500
Teaser		1'500
Kurzvideos von Geschäften		1'800
<b>Druckkosten</b>	<b>3'000</b>	
Flyer		1'600
Plakate		600
Kleber		800
<b>Weiteres</b>	<b>900</b>	
Beratung Kommunikationskonzept		300
Stadtführungen (Organisation und Durchführung)		600
<b>Total Ausgaben</b>	<b>22'770</b>	
Einnahmen		
Projekt SichtbarVerNETzt (eingenommen)	<b>11'770</b>	11'770
Beiträge der Geschäfte (zu erwarten)	<b>1'000</b>	1'000
SUB Unterstützungsfonds (beantragt)	<b>10'000</b>	10'000
<b>Total Einnahmen</b>	<b>22'770</b>	

#### Projekt SichtbarVerNETzt (eingenommen)

Mit den Geldern aus dem SichtbarVerNETzt Projekt konnten die Kosten für die grafische und technische Umsetzung der neuen Website und App gedeckt werden.

#### Beiträge der Geschäfte (zu erwarten)

Geschäfte auf dem Stadtplan bezahlen keine fixen Beiträge. Es ist aber geplant, ausgewählte Geschäfte zu kontaktieren. Diese Geschäfte können gegen Bezahlung eines einmaligen Betrags als Monatsfavoriten auf der Startseite der Website und App erscheinen oder auf Instagram beworben werden (Beitrag oder Story).

#### Beitrag SUB Unterstützungsfonds (beantragt)

Der beantragte Beitrag aus dem SUB Unterstützungsfonds dient der Deckung der restlichen Projektkosten. Dies betrifft namentlich die Kosten für die Kommunikationskampagne, insbesondere die Erstellung der dafür benötigten Materialien (Videos, Bilder, Druckmaterialien).